

GV der FDP.Die Liberalen Opfikon

Am letzten Freitag fand die jährliche Generalversammlung der Ortspartei statt. Zahlreiche Mitglieder erschienen, um den Abend in freisinniger Gesellschaft zu verbringen und Ihre Gedanken auszutauschen.

Highlight war wie immer der Jahresbericht des Präsidenten, welcher die letzten 12 Monate Revue passieren liess. Hierzu die Highlights:

Begonnen hat das Jahr mit den Wahlen für das Friedensrichteramt. Unsere Kandidatin Frau Doris Müller konnten wir im 2. Wahlgang durch den Souverän bestätigen lassen.

Aktivitäten auf Gemeindeebene

- Der Vorstand tagte an 7 Vorstandssitzungen zur Vorbereitung der Parteiversammlung und weiteren Anlässen.
- Wir hatten danach 6 Parteiversammlungen
- Am traditionsreichen Grillabend wurde wieder eine Abteilung der Stadtverwaltung zu uns eingeladen, die Red und Antwort stand. Letztes Jahr war es das Bauamt. Walter Epli zeigte uns mit seiner Crew auf, wie das Bauamt heute organisiert ist und wo mit den Vorschriften des Flughafens die Tücken liegen. Für viele von uns ein sehr aufschlussreicher und interessanter Abend.
- Ein ganz anderer Anlass war die Veranstaltung am 10.06.2009 im Hotel Restaurant Bahnhof, Glattbrugg mit dem Titel: Geht uns ohne Atom bald der Strom? aus. Knapp 40 Personen besuchten den Anlass. Unsere Referenten waren:
 - Frau Gabriela Winkler
 - Frau S. von Stockar
 - Dr. Thomas Ernst
- Erneuerungswahlen: Wir konnten unseren Wähleranteil erhöhen, was sehr erfreulich ist. Sämtliche Kommissionsmitglieder wurden im ersten Wahlgang gewählt.
 - Petra Heitzmann und Roger Peter (Schulpflege)
 - Nicole Lieberherr (Vormundschaft)

- Markus Hufenus (Fürsorge)

- Beim Stadtrat wurde die bürgerliche Allianz (FDP / CVP / SVP) von den Stimmenden bestätigt. Alle Kandidaten wurden gewählt.
 - Valentin Perego mit den zweit meisten Stimmen
 - Paul Remund am dritt meisten. Er hat das beste Resultat der neuen Kandidaten erreicht.
- Um das Präsidium gibt es nun einen 2. Wahlgang. Die Wähler akzeptierten den Vorschlag, Anton Steiner als alleinigen Kandidaten zu portieren, nicht. Ein überparteiliches Komitee "Auswahl für Opfikon" hat Paul Remund als Gegenkandidaten vorgeschlagen.
- **Gehen sie nun Wählen: Bis am 25.04.2010 haben Sie noch die Möglichkeit, Paul Remund als Stadtpräsident zu wählen.**



In Memoriam an Danilo Moritz erheben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute.

Der Präsident bedankt sich anschliessend bei sämtlichen Parteimitgliedern und bei allen Mitgliedern der Exekutive / Legislative / und der übrigen Behörden.

Es sind dies:

Exekutive:	Werner Brühlmann Vale Perego
Legislative:	Andy Nold Paul Remund Daniel Peter Otto Peyer
Schulpflege:	Sandra Stadelmann Roger Peter
Vormundschaftsbehörde	Rita Hertach
Fürsorge	Markus Hufenus

... und allen Kollegen vom Vorstand, der Wahlkommission für die aktive Arbeit und Unterstützung.

Geehrt wurde Rita Hertach für die 12 Jahre in der Vormundschaftsbehörde, und Otto Peyer bedankte sich bei Peter Bodmer für den aussergewöhnlichen Einsatz beim Plakatieren bei den Wahlen.

Mit einer Laudatio bedankte sich Otto Peyer bei Werner Brühlmann für seinen geleisteten Einsatz für die FDP.Die Liberalen Opfikon. Schnell wurde jedem bewusst, dass mit Werner Brühlmann ein erfahrener Vollblutpolitiker die Bühne verlässt. Acht Jahre Gemeinderat, 12 Jahre Stadtrat und mehr als 30 Jahre Mitgliedschaft bei der FDP zeigen ein deutliches Bild auf. Lieber Werner, du hast in der Politik der Stadt Opfikon Spuren hinterlassen, Spuren auf die Du stolz sein kannst.

Wir von der FDP, ich denke aber auch alle übrigen Bürger(innen) unserer Stadt danken dir herzlich für dein grosses Engagement.

Mit grossem Applaus bedankten sich auch die Mitglieder bei Werner

FDP.Die Liberalen Opfikon
Pressechef
Björn Blaser